

Studierende aus aller Welt zu Gast am Gasometer



Die von der Technischen Universität auf dem Schöneberger EUREF-Campus angebotenen Studiengänge werden immer beliebter, denn der Arbeitsmarkt für Fachkräfte mit umfassenden Kenntnissen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung Erneuerbarer Energien wächst weiter. Am 9. Oktober fanden sich rund 100 junge motivierte Menschen im Alter zwischen 20 und 30 Jahren auf dem Campus ein, um in vier Studiengängen Wissen anzusammeln, das sie eines Tages nutzbringend für uns alle anwenden werden. Die Studierenden kommen aus aller Welt, überwiegend aus Übersee.



Zur Eröffnungsveranstaltung im Audi Max des EUREF-Campus begrüßten die vier Leiter der Studiengänge die Studierenden. Die Gruppe MERAL sorgte für das musikalische Rahmenprogramm. Im Anschluss wurden erste Kontakte beim Get Together

im Café im Wasserturm bei frischen Getränken und Snacks geknüpft.

Seit Beginn der Studiengänge im Jahre 2014 ist es die größte Zahl an Studierenden, die ihr Semester in Schöneberg starten. In etwa gleich großen Gruppen verteilen sich die Studierenden auf die folgenden Studiengänge: Energy Management – Akademischer Leiter Prof. Dr. Joachim Müller-Kirchenbauer, der gleichzeitig als Dekan des Gesamtprojektes fungiert. Building Sustainability – hier geht es um Gebäude und Bauen – wird geleitet von Prof. Dipl.-Ing. Julian Wékel. European and International

Energy Law – geleitet von dem bekanntesten und weltweit angesehensten Energierechtsexperten Prof. Dr. Dr. Dres. h.c. Franz Jürgen Säcker, und Sustainable Mobility Management – für das nachhaltige Mobilitätsmanagement ist Prof. Dr. Hans-Liudger Diemel zuständig.

Die Studierenden werden von einem hochqualifizierten Lehrpersonal für die angebotenen Themen, vorwiegend aus der Technischen Universität Berlin, in enger Zusammenarbeit mit Partnern aus der Wirtschaft, Verwaltung und Politik unterrichtet. Auch Gastdozenten aus dem Bereich der Europäischen Union werden zu den Studierenden sprechen. Alles in allem wird den Studierenden ein forschungsorientiertes und gleichzeitig praxisnahes Studium auf dem EUREF-Campus angeboten. Konzepte zur Realisierung der Energiewende können unter Realbedingungen auf dem Campus erprobt und vor der Markteinführung mit gestaltet werden.

Am 10. Oktober lernten die neuen Community-Mitglieder erst einmal den Campus kennen. Den besten Überblick über den Campus und die Umgebung bot eine Besteigung des Gasometers, was sozusagen den sportlichen Teil ausmachte. Und nun beginnt das Büffeln. Ein straffes Programm wartet auf die Studierenden. In den Seminarräumen wird gelehrt.

Einige Studierende suchen noch Zimmer. Wer eins zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte: contact@master-in-energy.com

Unter www.master-in-energy.com kann man alle weiteren Informationen über die Studiengänge erfahren.

Ed Koch (auch Fotos)